



Newsletter der PhorMinis - Notbetreuungswoche 7

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kinder,

wir begrüßen alle ganz herzlich zu unserem neuen Newsletter und haben wir immer viele Ideen im Gepäck. Diese Woche versuchen wir den Fokus auf die Selbstständigkeit der Kinder zu legen und hoffen, dass wir Ihnen damit einen Moment des Durchatmens ermöglichen. Wir bitten alle Kinder und Väter besonders die Anhänge und die Rubrik „Was kann ich Sinnvolles in den nächsten Wochen mit meinem Kind machen“ zu lesen und bitten alle Mütter nach den Tipps sich zurück zu legen und sich am Sonntag überraschen zu lassen.

Bitte denken Sie daran, dass am Freitag ein einmaliger gesetzlicher Feiertag in Berlin zum Gedenken an 75. Jahre Kriegsende ist.

Muttertag

Der Muttertag ist im deutschsprachigen Raum am zweiten Sonntag im Mai. Von den Blumenläden und einigen Geschäften werden wir immer schon Wochen im Voraus darauf hingewiesen. In der Kita hätten die Kinder sicherlich in den letzten Tagen schelmisch gelächelt beim Abholen und sich darin versucht die Überraschung für sich zu behalten. Es wird dann immer sehr bunt, meist auch mit viel Glitzer versehen oder duftet gut. Aber warum zelebrieren wir diesen Tag?

Geschichte des Muttertages

Die Ursprünge lassen sich auf die Griechen und Römer zurückverfolgen und stammen von einem Verehrungsritual der Göttin Rhea. Der Tag hat also schon eine sehr lange Tradition und ist im Jahr 1914 aus den Vereinigten Staaten zu uns nach Europa gekommen. Die Suffragetten, das sind Frauen, die sich in einer Bewegung um ein allgemeines Wahlrecht für Frauen eingesetzt haben (suffrage – Wahlrecht, aus dem englisch/französischen), haben den Muttertag in seiner heutigen Form geprägt. Die Amerikanerin Ann Maria Reeves Jarvis hat versucht 1856 eine Mütterbewegung mit dem Namen „**Mothers Friendships Day**“ zu gründen. Sie hat dann ganz viele „Müttertage“ veranstaltet. Bei den Treffen konnten sich die Mütter zu aktuellen Fragen austauschen und gegenseitig helfen. Viele Frauen und Mütter haben sich dann über sehr viele Jahre immer wieder dafür engagiert, dass Frauen Rechte bekommen, dass Mädchen in die Schule gehen dürfen und, dass die Arbeit der Mädchen und Frauen anerkannt wird. Die Tochter von Ann Maria Reeves Jarvis, die Anna Marie Jarvis hieß, hat am 12. Mai 1907 an ihre verstorbene Mama gedenken wollen und einen „Erinnerungstag für Mütter- **Memorial Mothers Day Meeting**“ veranstaltet. Im Jahr drauf, 1908 sollte nicht nur an



verstorbene Mütter gedacht werden, sondern alle Mütter sollte geehrt werden. Dafür hat sie 500 weiße Nelken vor einer Kirche in Grafton, West Virginia, aufstellen lassen und dann an Mütter verschenkt. Immer mehr Frauen und Männer haben über diese Aktion geredet und Anne Marie Jarvis hat angefangen an Politiker und den Präsidenten der Vereinigten Staaten zu schreiben. Sie hat diese aufgefordert, dass der Muttertag im ganzen Land gefeiert werden soll. Mit Erfolg! Am 8. Mai 1914 war es dann soweit. In ganz Amerika wurde an dem Tag als Zeichen der Liebe und Verehrung der lebenden und gestorbenen Mütter gefeiert. Der Präsident hat alle öffentlichen (wichtigen) Gebäuden beflaggen lassen. Am Anfang war Anna Marie Jarvis sehr glücklich über ihren Erfolg. Fand es dann aber nicht sehr gut das dem Ursprungsgedanken nicht mehr angemessen gefeiert wurde sondern, dass einige Geschäfte sehr viel Geld mit dem Muttertag verdienen wollten. Ihr Ziel, dass Mütter geehrt werden geriet immer mehr in Vergessenheit und es wurde einigen nur wichtig ein teures Geschenk zu machen. Um aber Anne Marie Jarvis und ihrer Idee zu denken, möchten wir euch bitten mit eurem Papa etwas Schönes zu Basteln, zu kochen oder zu backen. Und eurer Mama einen ganz besonders schönen Tag zu schenken. In Deutschland ist der Muttertag am **13. Mai 1923** zum ersten Mal gefeiert und das der Tag ein Feiertag wird, dafür hat sich Rudolf Knauer eingesetzt. Während des zweiten Weltkrieges wurde der Muttertag besonders für die Mütter gefeiert, die sehr viele Kinder geboren haben und sie haben Medaille verliehen bekommen. Als Deutschland geteilt war, hat man in der DDR keinen Muttertag, sondern dafür den Frauentag am 8. März gefeiert. Nach der Wiedervereinigung wurde der Muttertag dann ein nicht- gesetzlicher Feiertag zu ehren der Mütter, wie wir ihn bis heute kennen.

Andere Länder- andere Daten

In ca. 140 Ländern der Welt wird der Muttertag gefeiert. In einigen Ländern wie Südkorea nennt man ihn auch „**Elterntag**“ oder wie in der Mongolei „**Mutter- Kind- Tag**“. Alle Länder feiern diesen Tag an unterschiedlichen Tagen:

- Am 2. Sonntag im Februar – **Norwegen**
- Am Todestag Henrietta Szolds, dem 30. Tag des Monats Schevat – **Israel**
- 8. März –am Internationalen Frauentag feiern zum Beispiel **Russland** und viele andere Länder
- 21. März – den Frühlingsanfang nehmen Länder wie **Ägypten** und andere **arabische Länder** zum Anlass den Muttertag zu feiern
- Am 4. Fastensonntag – feiert man im **Vereinigten Königreich, Irland und Nigeria**
- Im Mai feiern unglaublich viele Länder den Muttertag- zähl doch mal nach <https://de.wikipedia.org/wiki/Muttertag>. Unter anderem **Deutschland, Australien, China, Kanada, Neuseeland oder auch die USA**



- 12. August – hier wird nicht nur Muttertag, sondern auch der Geburtstag der Königin Sirikit, in **Thailand** gefeiert

Tipps für Eltern

Eine weitere Woche ohne Kita ist vorüber und ein neuer Monat hat begonnen. Im letzten Newsletter wurde das Thema Langeweile bei Kindern angeschnitten. Dieses Mal wollen wir Ihnen ein paar Ideen mitgeben, die Ihre Kinder, auch bei aufkommender Langeweile, wunderbar allein umsetzen können. Wenn Ihr Kind sich ohne Ihre Anwesenheit beschäftigt, gibt es Ihnen nicht nur die Möglichkeit, kurzzeitig andere Dinge zu erledigen, es fördert gleichzeitig auch wichtige Kompetenzen, wie die Selbstständigkeit, das Selbstbewusstsein sowie Fantasie und das Vertrauen in eigene Fähigkeiten.

Neben den Klassikern wie Bügelperlen und Puzzle wo sich Kinder sehr gut über einen altersentsprechenden Zeitraum allein beschäftigen kann, möchten wir Ihnen heute die Streaming-Dienste wie Spotify oder Audible als Möglichkeit vorschlagen. Sie bieten eine Vielzahl von Hörspielen an, falls die Geschichten daheim schon von allen Familienmitgliedern auswendig mitgesprochen werden können. Auch weiterhin ist auf der Seite des Verbundes der öffentlichen Bibliotheken Berlins digitale Dienste angeboten. Schauen Sie dort wieder einmal bei Polyino vorbei.

[https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/\\$DirectLink&sp=SPROD00](https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/$DirectLink&sp=SPROD00)

Das Fädeln verschiedener Materialien fördert besonders die Feinmotorik. Mithilfe eines Nudelsiebs und ein paar Pfeifenreiniger wird aus Alltagsgegenständen schnell ein witziger Hut. Lassen Sie Ihr Kind die Pfeifenreiniger durch die Löcher stecken und zücken Sie die Kamera. Lustige Erinnerungen sind garantiert. Auch große Holzkugeln und Schnürsenkel sind besonders für das Fädeln mit den Kleinsten geeignet. Je nach Alter kann die Größe des Materials variieren.

Aufkleber, bzw. Sticker, bieten den Sprösslingen ab einem Jahr eine angemessene Beschäftigung. Egal ob auf vorgedruckten Hintergründen oder weißem Papier - Die Kinder können ihrer Fantasie freien Lauf lassen und schulen spielerisch Feinmotorik und die Vorstellungsmöglichkeit beim Erfinden von Geschichten und Erstellen von Bildern. Die Kleinsten können zum Kennenlernen erhabene 3D-Sticker nutzen. Diese lassen sich leichter lösen und festhalten.



Eine weitere, sehr beliebte Beschäftigung ist das Kneten. Die Kinder können bedenkenlos am Tisch mit einer Unterlage sitzen und kneten, was das Zeug hält. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ob Würmer, Kugeln, Kekse oder ein Herz für Mama zum Muttertag - mit

Selbstgemachte Knete

- 2 Cups Mehl
- 2 EL Öl (Pflanzen-, Baby-, Kokosnussöl)
- ½ Cup Salz
- 1 - 1 ½ Cups heißes Wasser
- Lebensmittelfarbe

oder ohne zusätzliche Werkzeuge lassen sich viele kleine Dinge erstellen. Für den Extraspaß gibt es die Möglichkeit, getrocknete Erbsen mit der Knete zu vermischen, welche die Kinder dann mit den Fingern raussammeln können. Wenn die Knete dann noch selbstgemacht und Glitzer reingestreut wurde, haben die Kinder sogar vorher noch Spaß beim Zutaten Vermischen.

Wenn genug geknetet wurde und die Hände wieder sauber sind, können Sie mit Ihrem Kind Steine in verschiedenen Größen und Farben sammeln, welche auch schon die Kleinsten selbständig sortieren können. Besorgen Sie verschieden Schüsseln und dann geht es los - ganz nach dem Motto „Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen“. Gleiches kann farblich mit Knöpfen, Bändern oder Stoffen geschehen. Um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen, können die Materialien auch mit einer Zange oder einem Löffel transportiert werden. Bauen Sie mit den Kindern gern einen kleinen Parcours im Kinderzimmer oder durch die Wohnung. Wenn das Kind sich mit dem Streckenverlauf vertraut gemacht hat, kann es Sie oder die Geschwister herausfordern. Somit knüpfen die Kinder viele neue Synapsen im Gehirn, der Gleichgewichtssinn, die Hand- Augen- Koordination und die Fein- und Grobmotorik wird gefördert und neben bei machen alle gemeinsam Sport.

Das Bewusstsein von Mengen und Elementen wird durch Schütt-Experimente nähergebracht. Füllen Sie eine große Schüssel oder die Wanne mit etwas Wasser, Becher, Löffel und kleinere Schüsseln dazu und es kann losgehen.

Zur Förderung der Konzentration und „um die Ecke“ denken empfehlen wir die Knobelseite:

<https://www.raetseldino.de/knobelaufgaben.html>

oder machen Sie ihrem Kind eine Freude in dem es sein persönliches Malbuch mit Geschichten über sich schenken:

<https://hurrahelden.de/>

Wir hoffen, dass die oben genannten Spielideen nicht nur den Kindern eine Menge Spaß bereiten, sondern auch Ihnen ein paar Minuten zum Durchatmen geben.



Was kann ich Sinnvolles in den nächsten Wochen mit meinem Kind machen?

Eigentlich sollte man seiner Mama und seinem Papa jeden Tag zeigen, wie sehr man sie mag.

Honig - Quark - Maske

- 2 EL Quark
- 1 EL Honig

20 Minuten einwirken lassen, danach mit warmem Wasser abwaschen.

Nun ist aber der zweite Sonntag im Mai ganz der Mama gewidmet und dafür braucht es eine Vielzahl an Ideen. Gerade in dieser Zeit ist es besonders wichtig, den Eltern zu zeigen, wie sehr man sie liebhat. Beginnen Sie den Tag doch mit einer entspannten Honig-Quark-Maske. Da kann die ganze Familie mitmachen und Naschen ist auch erlaubt.

Im Anhang finden Sie weitere Ideen für den Klassiker der Muttertagskarte für alle Altersgruppen sowie das Rezept für Duschjellys (haben wir ihre Neugier geweckt?), ein Fingerspiel und Übungs- sowie Ausmalbilder, welche gern verschenkt werden können. Alle Mamas müssen da natürlich wegschauen und sich überraschen lassen.



Was macht die Notgruppe?

Alle Kinder möchten über diesem Wege ihre Freundinnen und Freunde daheim ganz herzlich Grüßen. Auch die Pädagogen aus der Notgruppe sowie die, die noch im Homeoffice sind, möchten Ihnen ein fröhliches Hallo zu rufen. Unsere englischsprachigen Kollegen sind nun seit 7 Tagen offiziell in der Kurzarbeit und es ist ein komisches Gefühl für uns als Team. Wir versuchen weiterhin engen Kontakt zu halten und trösten uns damit, dass wir ihnen so am Besten helfen können im August mit uns wieder voll durch zu starten.

Mittlerweile haben wir 4 Notgruppen. Die Kinder und Kollegen haben sich diese Woche in ihren neuen Räumen eingerichtet, umgebaut oder auch noch einmal alles abgestaubt. Manche Räume sind seit sieben Wochen nicht betreten worden. Die alte „Hasenbande“ hatte sich vor ein paar Wochen schon in Notgruppe 1 und 2 geteilt. Und die Gruppen 3 und 4 füllen sich jetzt mit den Kindern, die mehr und mehr zu uns stoßen. Leider können nicht immer Kinder deswegen aus gleichen Gruppen zusammenkommen – aber mir wird schon berichtet, dass sich neue Freundschaften schließen und die Kinder es spannend finden in den neuen Räumen zu sein oder Erfahrungen in einer altersheterogenen Gruppe zu sammeln. Die Notgruppe 5 startet nächsten Montag. Die Gruppen versuchen jeden Tag raus zu gehen, wobei wir auf die Spielplätze ausweichen, damit die Schüler des Gymnasiums und der Grundschule den Hof 1 und 2 benutzen können.

Sicherlich haben Sie wie wir die Neuigkeiten vom Bund und Senat verfolgt. Leider haben wir bis jetzt keine Richtlinien, Anweisungen oder Beschlüsse bekommen, um die Rückkehr der Kinder im letzten und vorletzten Jahr vor der Schule zu planen. Sobald wir ein Trägerschreiben erhalten haben, werde ich Ihnen allen wieder eine Email mit unseren Plänen der Erweiterung des Notbetriebes des Kita zukommen lassen.

Wir wünschen Ihnen und den Kindern einen schönen Muttertag, einen feierlichen 8. Mai und bedanken uns, dass Sie sich wieder so viel Zeit genommen haben zum Lesen.

Bleiben Sie gesund und auf bald

Ihr PhorMinis Team



Newsletter PhorMinis - Emergency Care Week 7

Dear parents and guardians,

Dear children,

We welcome everyone to our new newsletter and, as always, we have lots of ideas for you to explore. This week we are focussing on the independence of the children and activities they can do on their own and hope that this will give you a moment of breathing space. We ask all children and fathers especially to read the appendices and the section "What useful things can I do with my child over the next few weeks" and ask all mothers to lie back and let themselves be surprised on Sunday after the tips.

Please remember that Friday is a public holiday in Berlin to commemorate the 75th anniversary of the end of the Second World War.

Mother's Day

In German-speaking countries, Mother's Day is on the second Sunday in May. The flower shops and some shops start advertising weeks in advance. In the Kindergarten, the children would certainly have smiled mischievously during the last few days when you pick them up and tried to keep the surprise to themselves. The surprise is always very colourful, usually with a lot of glitter or smells good. But why do we celebrate this day?

History of Mother's Day

The origins can be traced back to the Greeks and Romans and are derived from a worship ritual of the goddess Rhea. The celebration has a very long tradition and came to Europe from the United States in 1914. The suffragettes, i.e. women who were involved in a movement for universal suffrage for women, have shaped Mother's Day in its present form. The American Ann Maria Reeves Jarvis tried to found a mothers' movement called "**Mothers Friendships Day**" in 1856. She then organised many "Mothers' Days". At these meetings, the mothers could exchange information on current issues and help each other. Many women and mothers have been committed over many years to ensuring that women are given rights, that girls are allowed to go to school and that the work of girls and women is recognized. The daughter of Ann Maria Reeves Jarvis, whose name was Anna Marie Jarvis, wanted to remember her deceased mother on May 12, 1907 and organized a "**Memorial Mother's Day Meeting**". The following year, 1908, not only deceased mothers were to be remembered, but all mothers were to be honoured. She had 500 white carnations put up in front of a church in Grafton, West Virginia, and gave them to mothers. More and more men and women talked about the action and Anne Marie Jarvis started writing to politicians and the President of the United States. She asked them that Mother's Day should be celebrated all over the country. With success! On



May 8, 1914, the time had come. Throughout America that day was celebrated as a sign of love and veneration for the mothers who lived and died. The president had all public (important) buildings flagged. In the beginning Anna Marie Jarvis was incredibly happy about her success. However, she did not like the fact that the original idea was no longer celebrated appropriately, but that some shops wanted to make a lot of money with Mother's Day. Her goal of honouring mothers was starting to be forgotten and it became important for some to give an expensive gift. So, to remember Anne Marie Jarvis and her idea, we would like to ask you to do handicrafts, cook or bake something nice with your daddy. And to give your mum a very special day.

In Germany, Mother's Day was celebrated for the first time on **May 13, 1923** and Rudolf Knauer worked hard to ensure that the day would be a holiday. During the Second World War, Mother's Day was celebrated especially for the mothers who gave birth to many children and they were awarded medals. When Germany was divided, the GDR did not celebrate Mother's Day, but rather Women's Day on 8th March. After the reunification, Mother's Day became a non-public holiday to honour mothers as we know it until today.

Other countries – other dates

Mother's Day is celebrated in about 140 countries around the world. In some countries such as South Korea it is also called "**Parents' Day**" or, as in Mongolia, "**Mother-Child Day**". All countries celebrate this day on different days:

- The 2nd Sunday in February - **Norway**
- On the anniversary of the death of Henrietta Szold, the 30th day of the month of Shevat - **Israel**
- 8th March - **Russia** and many other countries celebrate International Women's Day
- 21st March - the beginning of Spring is taken by countries like **Egypt** and other **Arab countries** to celebrate Mother's Day
- 4th Sunday of Lent - celebrated in the **United Kingdom, Ireland** and **Nigeria**
- In May, an unbelievable number of countries celebrate Mother's Day - just count at <https://de.wikipedia.org/wiki/Muttertag> . Among others **Germany, Australia, China, Canada, New Zealand** and the **USA**
- 12th August - not only is Mother's Day is celebrated here, but it is also the birthday of Queen Sirikit, in **Thailand**



Tips for parents

Another week without the Kindergarten is over and a new month has begun. In the last newsletter, the topic of boredom in children was addressed. This time we would like to give you some ideas that your children can implement wonderfully on their own, even when they get bored. If your child is occupied without your presence, it not only gives you the opportunity to do other things for a short time, it also promotes important skills such as independence, self-confidence, imagination and confidence in your own abilities.

In addition to the classics such as ironing beads and puzzles where children can occupy themselves very well over an age-appropriate period alone, we would like to recommend streaming services such as Spotify or Audible as a possibility. They offer a variety of radio plays, and everyone in the family at home can listen along and join in. The Association of Public Libraries in Berlin continues to offer digital services. Have a look here at Polyfino:

[https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/\\$DirectLink&sp=SPROD00](https://www.voebb.de/aDISWeb/app?service=direct/0/Home/$DirectLink&sp=SPROD00)

The threading of different materials particularly promotes fine motor skills. With the help of a pasta sieve and a few pipe cleaners, everyday objects can quickly become a funny hat. Let your child put the pipe cleaners through the holes and pull out the camera. Fun memories are guaranteed. Even large wooden balls and laces are especially suitable for threading with the smallest children. Depending on age, the size of the material can vary.

Stickers offer children from the age of one year a suitable activity. Whether on pre-printed backgrounds or white paper - the children can let their imagination run wild and playfully train fine motor skills and imagination when inventing stories and creating pictures. The smallest children can use raised 3D stickers to get used to stickers. These are easier to get hold of and stick on paper.

Another very popular activity is kneading with dough. The children can sit at the table with a pad and knead without hesitation. There are no limits to the imagination. Whether worms, balls, biscuits or a heart for mum on Mother's Day -

with or without additional tools, many small things can be created. For extra fun, there is the option of mixing dried peas with the dough, which the children can then pick out with their

Home-made dough

- 2 cups flour
- 2 tbsp oil (sunflower, baby, or coconut)
- ½ cup salt
- 1 - 1 ½ cups hot water
- food colouring



fingers. If the dough is homemade and glitter has been sprinkled in, the children can even have fun mixing the ingredients beforehand.

When enough kneading has been done and your hands are clean again, you and your child can collect stones in different sizes and colours, which even the smallest children can sort on their own. Get different bowls and then begin sorting between the pretty ones and the not-so-pretty ones. The same can be done with buttons, ribbons or fabrics. To increase the degree of difficulty, the materials can also be picked up with tongs or a spoon. Build a small assault course with the children in the children's room or through the apartment. Once the child has become familiar with the course, they can challenge you or the siblings. In this way, the children make many new synapses in the brain, the sense of balance, hand-eye coordination, fine and gross motor skills are promoted and, in addition to doing sports together, everyone can join in.

The awareness of quantities and elements is highlighted through pouring experiments. Fill a large bowl or the tub with some water, cups, spoons and smaller bowls and you are ready to go.

To promote concentration and think "around corners" we recommend the puzzle site:

<https://www.raetseldino.de/knobelaufgaben.html>

Or make your child happy by giving them a personal colouring book with stories about themselves:

<https://hurrahelden.de/>

We hope that the above-mentioned play ideas will not only be lots of fun for the children, but also give you a few minutes to take a deep breath.



What useful things can I do with my child over the next few weeks?

Actually, you should show your parents how much you like them every day. But now the second Sunday in May is completely dedicated to Mummy and for that you need a lot of ideas. Especially during this time it is very important to show your parents how much you love them. Why not start the day with a relaxing honey and quark face mask? The whole family can join in and snacking is also allowed.

Honey - Quark – Face mask

- 2 tbsp quark
- 1 tbsp honey

Leave on for 20 minutes then wash off with warm water

In the appendix you will find more ideas for the classic Mother's Day card for all age groups as well as the recipe for shower gels (have we aroused your curiosity?), a finger game and practice and colouring pictures, which can be given as a gift. Of course, all mums have to look away and be surprised.

What is the emergency group up to?

All the children would like to use the newsletter to send their friends at home a big hello. Also the teachers from the emergency group as well as those who are still in the home office would like to say hi. Our English-speaking colleagues have now officially been on furlough for 7 days and it is a strange feeling for us as a team. We try to keep in close contact and console ourselves with the fact that we can best prepare for them to come back to us in August.

Meanwhile we have 4 emergency groups. This week the children and colleagues have settled in their new rooms, rebuilt or even dusted everything. Some rooms have not been entered for seven weeks. The old "rabbit gang" had already split up into emergency groups 1 and 2 a few weeks ago. Groups 3 and 4 are now filling up with the children who are gradually returning to Kindergarten. Unfortunately, it is not always possible for children to be in the same groups as their friends from their actual, normal groups - but I am told that new friendships are being made and that the children find it exciting to be in the new rooms or to gain experience in mixed age groups. The emergency group 5 starts next Monday. The groups try to go out every day, using the playgrounds so that the pupils of the grammar and primary school can use yard 1 and 2.

Surely you have followed the news from the federal government and the senate as we have. Unfortunately, we have not yet received any guidelines, instructions or resolutions to plan the return of the children in the last and penultimate year before school. As soon as we have



received a letter of support, I will again send you all an email with our plans to expand the emergency operation of the Kindergarten.

We wish you and the children a happy Mother's Day, a lovely 8th May and thank you for taking so much time to read again.

Stay healthy and well, see you soon.

Your PhorMinis Team